

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN  
01095 Dresden

**Aktenzeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
StAs-0141.51/8358

Dresden, 3. August 2016

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Sebastian Wippel, AfD-Fraktion**  
**Drs.-Nr.: 6/5691**  
**Thema: Rückkehrberatung für abgelehnte Asylbewerber 1. Halbjahr 2016**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1:**

**Wie viele Teams mit jeweils wie vielen Mitarbeitern der mobilen Rückkehrberatung gibt es derzeit? (Bitte aufschlüsseln nach Standorten bzw. Einsatzgebiet/Erstaufnahmeeinrichtungen)**

Auf staatlicher Seite führt das Deutsche Rote Kreuz (DRK) – Kreisverband Chemnitzer Umland e. V. – im Auftrag des Freistaates Sachsen eine mobile Rückkehrberatung bei Asylbewerbern und Flüchtlingen in Form von Beratungsgesprächen mit dem Ziel der freiwilligen Rückkehr in den jeweiligen Herkunftsstaat durch. Dafür werden zwei Beratungsteams mit jeweils zwei Personen eingesetzt, die alle sächsischen Erstaufnahmeeinrichtungen aufsuchen.

**Frage 2:**

**Wie hoch sind die Kosten der mobilen Rückkehrberatung im 1. Halbjahr 2016 für den Freistaat Sachsen?**

Nach einer ersten abschnittswisen Rechnungslegung des DRK für den Zeitraum von November 2015 (Beginn der staatlichen mobilen Rückkehrberatung) bis März 2016 gelangten bislang 50.027,91 Euro zur Auszahlung.

**Frage 3:**

**Wie viele abgelehnte Asylbewerber haben die mobile Rückkehrberatung im 1. Halbjahr 2016 in Anspruch genommen?**

Auf staatlicher Seite bezieht sich die überwiegende Zahl der Beratungsgespräche auf Asylbewerber, die noch kein Asylverfahren durchlaufen haben.

**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
des Innern  
Wilhelm-Buck-Str. 2  
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0  
Telefax +49 351 564-3199  
www.smi.sachsen.de

**Verkehrsbindung:**  
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

**Besucherparkplätze:**  
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.

Im 1. Halbjahr 2016 wollten im Rahmen der mobilen Rückkehrberatung 58 Asylbewerber, deren Asylantrag eigenen Angaben zufolge abgelehnt war, auf der Grundlage von 27 Anträgen freiwillig ausreisen. Dabei gelten ein Ehepaar und eine Familie jeweils als ein Antrag.

Hinsichtlich der kommunalen Seite wird auf die Antwort auf die Frage 5 verwiesen.

**Frage 4:**

**Wie viele abgelehnte Asylbewerber, die die mobile Rückkehrberatung in Anspruch genommen haben, sind tatsächlich im 1. Halbjahr 2016 in ihre Heimat freiwillig zurückgekehrt bzw. aus der Bundesrepublik Deutschland ausgereist (freiwillige Ausreise)?**

Im 1. Halbjahr 2016 reisten auf staatlicher Seite 38 Asylbewerber (aus 19 Anträgen), die ihren Antrag auf freiwillige Ausreise im Jahr 2016 stellten, mit Hilfe der mobilen Rückkehrberatung aus.

Hinsichtlich der kommunalen Seite wird auf die Antwort auf die Frage 5 verwiesen.

**Frage 5:**

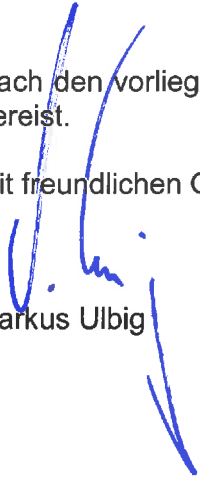
**Wie viele abgelehnte Asylbewerber haben die vom Integrationsministerium finanzierten Rückkehrberatungen in den Kommunen im 1. Halbjahr 2016 in Anspruch genommen? Wie viele davon wiederum sind tatsächlich freiwillig ausgereist?**

Zur Beantwortung der Frage hat die Landesdirektion Sachsen bei den Landkreisen und Kreisfreien Städten eine aktuelle Abfrage durchgeführt, die folgendes Ergebnis brachte:

- Die Stadt Chemnitz hat 138 Personen im Sinne der Fragestellung beraten, wovon 71 Personen tatsächlich ausgereist sind.
- Im Vogtlandkreis sind 47 Personen im Sinne der Fragestellung beraten worden, wovon 23 Personen tatsächlich ausgereist sind.
- Im Landkreis Görlitz sind 113 Personen im Sinne der Fragestellung beraten worden, wovon 20 Personen tatsächlich ausgereist sind.
- Im Landkreis Meißen sind ohne statistische Erfassung geschätzt ca. 193 Personen im Sinne der Fragestellung beraten worden, wovon statistisch erfasst 167 Personen tatsächlich ausgereist sind.
- Im Erzgebirgskreis sind 92 Personen tatsächlich ausgereist.
- Der Landkreis Zwickau beginnt erst im 2. Halbjahr 2016 mit der Rückkehrberatung.

Nach den vorliegenden Angaben sind damit insgesamt 373 Personen tatsächlich ausgereist.

Mit freundlichen Grüßen

  
Markus Ulbig